

Aus: junge Welt v. 13. März 2006
<http://www.jungewelt.de/2006/03-13/004.php>

MITTEILUNG VON »SLOBODA« ZUM TOD VON SLOBODAN MILOSEVIC

Das Nationale Komitee für die Befreiung von Slobodan Milosevic »Sloboda«, Belgrad, gab am Sonnabend folgende Erklärung heraus:

Präsident Slobodan Milosevic, der größte Kämpfer für die Freiheit und die Würde des serbischen Volkes, dessen Name für den weltweiten Kampf für das Völkerrecht steht, wurde heute morgen im Gefängnis in Scheveningen getötet.

Für dieses Verbrechen ist das Haager Tribunal direkt verantwortlich, indem es Präsident Slobodan Milosevic trotz seines kritischen Gesundheitszustandes eine Behandlung in Moskau verweigert hat.

Wir fordern den Generalsekretär der UNO auf, die Arbeit dieser kriminellen Institution sofort einzustellen, und den Sicherheitsrat der UNO, sie abzuschaffen.

Die serbische Regierung fordern wir auf, jegliche Zusammenarbeit mit dem Tribunal unverzüglich zu beenden und warnen sie davor, dem Volk zu verbieten, Präsident Milosevic seine Ehrerbietung zu erweisen. Andernfalls wird das Volk sein Urteil über sie fällen.

Wer Milosevic war und wofür er gekämpft hat, weiß das serbische Volk am besten, aber auch alle freiheitsliebenden Menschen auf der ganzen Welt. Sein Tod muß der Politik des Verrats und der Spaltung ein Ende setzen, die das Land und seine Menschen in den Untergang führt.

Wir rufen das Volk zur Einheit auf, um nach dem Beispiel Milosevics seine Freiheit und Würde zu verteidigen.